



## PRESSEINFO

9. Juli 2014

### Wer wird Deutscher Meister?

Lars Bähr, Felix Krabbe & Tu Trang Nguyen sind die neuen Internationalen Deutschen Meister der H-Boote. Im letzten Jahr wurden sie auf der IDM in Tutzing nur Elfter, segelten aber auf der 77. WARNEMÜNDER WOCHE jeden Tag vorn weg und führten das Feld souverän an. Die fünf Windstärken des heutigen Tages verlangten einen anderen Einsatz der Berliner an Bord ihrer „playmate“ als noch die Tage zuvor. „Der Wind war toll, wir leider nicht“, sagte Heinrich Hauer, der mit seinem Team aus Hessen angereist ist. Bei „geilen Wellen und tollem Wind“ feierte der Hesse seinen 61. Geburtstag. An Bord war auch sein 15-jähriger Mitsegler Philipp Behrendt. Das Team von Bord der „Heckic“ wurde leider nur 22. in einem Feld aus insgesamt 30 Booten. Sie berührten regelwidrig zweimal die Tonne und nahmen einem anderen Boot einmal die Vorfahrt, so dass sie sich vor allem im Kringeln – dem Verbüßen von drei „Strafrunden“ um die eigene Achse – üben mussten.

### Der IDM-Sieg der Königsklasse geht nach Bayern und in den Norden

Mit den heutigen Regattabedingungen konnte sich das Team von Marcus Brennecke, Vincent Hoesch und dem Kieler Marc Pickel (BYC/CYC/KYC) vor dem Rostocker Team Michel Schmid, Mario Wagner und Malte Philipp (ROYC) behaupten und fuhren den Gesamtsieg ein. Platz drei belegte das bis dahin führende bayerische Team von Stephan Link, Frank Butzmann und Benny Binder. Bei dieser Internationalen Deutschen Meisterschaft der Drachen hat es alles gegeben, was die Wetterküche hergibt: Sommerhitze mit Schwachwind, Seenebel, Gewitter mit Sturmböen und mäßiger bis starker Wind am Abschlussstag.

Der Sieger Marcus Brennecke kommentierte seinen Sieg, „gestern haben wir wegen einer Unwetterwarnung nur eine Wettfahrt gesegelt und den dritten Platz gemacht. Insgesamt haben wir unseren Verfolgerkurs fortgesetzt und das Feld von hinten aufgerollt. Wir sind richtig happy, da wir so das erste Mal zusammen gesegelt sind und uns stetig nach vorn gearbeitet haben.“ Die Lokalmatador-Crew um den Steuermann Michael Schmid lag trotz einer black-flag-Disqualifizierung vorn, schaffte aber den Sieg nicht. Das bayerisch-norddeutsche Team von Marcus Brennecke blieb den Rostockern stets auf den Fersen und konnte den Sieg holen.

Am frühen Mittwoch Nachmittag waren bereits 27 Yachten von der hanseboot Rund Bornholm Regatta zurückgekehrt. Das First Ship Home, die „OSPA“, war am Dienstag Abend, den 8. Juli um 20.02 Uhr mitten in einer Gewitterfront in Warnemünde durchs Ziel gegangen. Sechs Yachten haben die Regatta bereits





WARNEMÜNDER WOCHE

aufgegeben und sind wegen des Unwetters Häfen in Dänemark angelaufen. Die letzten Rückkehrer werden im Laufe des Abends und der Nacht zum Donnerstag erwartet.

### **Statistische Zwischenbilanz der 77. WARNEMÜNDE WOCHE**

Auf der Bühne am Leuchtturm stehen in diesem Jahr zur 77. WARNEMÜNDER WOCHE 60 Programmpunkte auf dem Plan, die auf 25.000 Flyer gedruckt wurden und von etwa 540 einzelnen Mitwirkenden umgesetzt werden. Etwa 100 Menschen halfen für das Landprogramm beim Aufbau und der Organisation des „Niegen Ümgang“ und den kulturellen Veranstaltungen an Land. Die aufgebaute Bummelmeile vom Alten Strom und der Promenade ist fast drei Kilometer lang. Aus sportlicher Sicht absolvierten bis heute 1.168 Teilnehmer auf 437 Booten 49 Wettfahrten innerhalb von zwölf Regatten. Bis zum kommenden Sonntag werden weitere 96 Wettfahrten in 14 Bootsklassen veranstaltet. 80 Kitesurfer schließen sich ab Freitag dem Teilnehmerfeld der Segler auf der Ostsee an.

### **Ein Skateboard auf dem Wasser? Hannes Winter wirbt für das Skimboarden**

Während der 77. WARNEMÜNDER WOCHE steht am Strand bei der Sport & Beach Arena ein großes blaues Becken, das knöcheltief mit Wasser gefüllt ist. Kinder und Jugendliche versuchen mit unterschiedlichem Erfolg nach einem kurzen Anlauf auf ein Brett zu springen und damit zu surfen.

Der aufmerksame Beobachter stellt sofort fest, dass die Rollen an dem Brett fehlen. Es ist also kein Skateboard, sondern ein Skimboard, das weit weniger bekannt ist als das Landgerät, das vor 50 Jahren seinen globalen Siegeszug antrat. Aber auch bei dem Wasserbrett geht es um Tricks, Drehungen oder Sprünge.

Hannes Winter (30) und David Juhnke (29) sind gemeinsam mit Max Rothgänger (24) dabei, den Bekanntheits- und vor allem den Nutzungsgrad des Skimboardens zu steigern.

Hannes Winter, der in der Warnemünder Friedrich-Franz-Straße seit fünf Jahren einen Shop in Sachen Surfen, Kiten und Longboarden sowie eine Werkstatt erfolgreich betreibt, nutzt die 77. WARNEMÜNDER WOCHE, um das Skimboarden, das auf einem ähnlichen Prinzip wie das Aquaplaning funktioniert, zu popularisieren. In der Werkstatt produziert der gelernte Anlagenmechaniker David Juhnke Skimboards. Das einfach aussehende „Brett“, das aus dem gleichen Material besteht wie die Rotorblätter von Windrädern, hat es in sich. Die Grundtechnologie mit dem Fräsen einer umlaufenden Nut, in die eine, später hart werdende Schaummasse zur Verstärkung der Kanten gefüllt wird bis zur Beschichtung des Bretts mit Glasmatten, in Abhängigkeit vom Gewicht des Nutzers, ist gleich. Dass jedes Board ein Unikat ist, hängt optisch auch damit zusammen, dass ein spezielles Design dazugehört. „Ein Kunde wollte z.B. seinen





## WARNEMÜNDER WOCHE

Hund dabei haben, zumindest als Bild“, erzählt David Juhncke. Der leidenschaftliche Bastler ist wie Hannes Warnemünder.

Info: in der Sport & Beach Arena kann man neben Skimboarden übrigens auch eine Slackline & SUP-Boards ausprobieren, Kickern & Kiten.

### FOTOS (3):

Pepe Hartmann, außer Skim\_P1050594: Anne Lück

### BILDUNTERSCHRIFTEN

© Pepe Hartmann-6043: Lars Bähr, Felix Krabbe & Tu Trang Nguyen sind die neuen Internationalen Deutschen Meister der H-Boote

© Pepe Hartmann-5880: Erkämpften sich den Meistertitel: Marcus Brennecke, Vincent Hoesch und dem Kieler Marc Pickel

© Pepe Hartmann-6162: Hatten am ersten Tag ihres Golcups erneut Spaß, die X-99 Skim\_P1050594: Jonas (15) aus Warnemünde fährt voll aufs Skimboarden ab

### Vorschau des Landprogrammes für Donnerstag, den 10. Juli:

ab 15.15 Uhr „Rauch auf dem Wasser X – Das Open Air Am Meer“, Bühne am Leuchtturm  
ca. 17 Uhr Siegerehrung: hanseboot Rund Bornholm, Bühne am Leuchtturm  
19.30 Uhr FashionWeek Warnemünde, exklusive Fashion-Gala (Einlass 18.30 Uhr, Preis 34 € AK)

### Vorschau der Segelhighlights für Donnerstag, den 10. Juli:

ganztätig Ankunft Seeregatta hanseboot Rund Bornholm, Hafeneinfahrt  
11 Uhr Wettfahrten: IDM O-Jolle, GC X-99

### KONTAKT

Pressebüro auf der Mittelmole – während der Veranstaltung vom 04.07. bis 13.07.2014:  
Gesine Schuer & Kollegen

**Tel: +49 (0) 381 / 207 39 455**

Das Pressebüro befindet sich direkt im Yachthafen auf der Mittelmole in weißen Containern neben dem Scandlines-Hochhaus. Es ist Freitag, den 4. Juli bis Sonntag, 13. Juli täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr besetzt. Wir kümmern uns auch um Ihre Fotowünsche, Interviewanfragen und das Presseboot.

E-Mail: [presse@warnemuender-woche.com](mailto:presse@warnemuender-woche.com)

ausführliche Infos: [www.warnemuender-woche.com](http://www.warnemuender-woche.com)

